

III. Botanische Notizen.

1. Blühender *Cactus hexagonus*.

Warum hört man doch nie etwas vom Blühen der größern eckigen Fackeldisteln? Ich dachte lange, es käme dazu gar nicht in unsern Gewächshäusern, bis mir im letzten Sommer ein einige 30 Fufs hohes Exemplar des *Cactus hexagonus* und ein nur 8 Schuh hoher Abkömmling jenes größern, das Vergnügen machten, ganz gleichförmig zu blühen. Jenes ist dasselbe Individuum, dessen Gestalt und Blüthe Fabricius in seiner *Enum. methodica plant. hort. medicæ Helmstad. edit. 3 Helmst. 1776. p. 339* beschrieben hat. Er blühte damals 16 - 17 Schuh hoch zum erstenmal in der Nacht vom 22. zum 23. Aug. 1758. und jetzt, nach 61 Jahren brachte er um dieselbe Zeit 2 Blüten - Knospen; die eine entwickelte sich den 28 Aug. Abends 8 Uhr zu einer schönen Blume, die die Nacht hindurch offen stand, und erst gegen 10 Uhr des andern Morgens zusammen fiel. Ihre Länge betrug eine volle Spanne, der größte Durchmesser 5 Zoll. Der Kelch war fleischig, fast wachsartig glänzend, vollkommen glatt, schön lauchgrün, an der Basis durch den Fruchtknoten nufsartig verdickt, und tief der Länge nach gefurcht durch die lamellartigen, unten miteinander verwachsenen Kelchschuppen. Diese werden über der Mitte der Kelch-

röhre zur Hälfte, und weiter hinauf immer mehr frey, sind robust fleischig, grün, nach der Spitze und dem Rande zu röthlich, an jener mit einem kleinen krautartigen Stachel versehen; ihrer sind 24. Sie gehen in mehr grünlich weisse, nach der Spitze zu röthliche, und endlich in ganz weisse, am Rande der Spitze gezähnelte, in der Mitte mit einem lang vorgezogenen Zahn versehene, am Lichte crystallinisch durchsichtige und glänzende Blumenblätter über; ungefähr 30 an der Zahl. Die Staubfäden sind steif, fast unbeweglich, gerade, etwas kürzer, als die Blumenblätter, nach der untern Seite (die Richtung der Blume war die horizontale, sie machte einen rechten Winkel mit dem Stamm) mehrere und länger, überhaupt dieselben von ungleicher Länge, mit den Spitzen aufsteigend, ich zählte ihrer ungefähr 800. Der robuste Griffel theilte sich oben in 15 Narben. Der unreife Fruchtknoten war wie eine mittelmäßige Welschnuß groß. Er blieb unvollkommen und fiel nach einigen Tagen von selbst ab. —

Nach 10 Tagen blühte die zweite Blume ganz eben so, und auch das kleine, jüngere Exemplar, welches als schuhlanges, die Höhe des Gewächshauses schon damals damit überragendes Glied abgenommen worden war, brachte zwei, jenen vollkommen ähnliche Blüthen in eben solchen Zwischenräumen hervor.

Ist es nicht interessant, daß sich alles damit so verhielt, wie zu Fabricius Zeiten, und genau so, wie er es beschreibt, selbst bis auf die Zahl, und beinahe auch auf Tag und Stunde? — In Helmstädt soll dieser Cactus alle folgende Jahre mit Ausnahme des 1762sten geblüht haben. Bei uns hat es 9 Jahre getrauert (ich erhielt ihn nach der Auflösung der ehrwürdigen Julia im Jahre 1810 mit mehrern andern zu unserm Antheile, und er ist mir als Andenken an jene, an ihren Heister, Fabricius, Cappel u. a., als Vermächtniß derselben stets theuer und lieb gewesen). Hoffentlich ist diese Trauerzeit nun vorüber, und fühlt er sich jetzt heimisch bei uns. Ich bin neugierig zu erfahren, ob er es hinfort durch fleißiges Blüthen beweisen wird. — Sein Nachbar ist ein eben so großer, nächster Verwandter, ein Cactus heptagonus, der mir noch nicht den Gefallen hat thun wollen, seine Blüthe zu zeigen. (Nach der Versicherung Schwarzkopfs — des Gärtners — hat er in den 80ger Jahren, aber ganz anders, geblüht. Mönch hat ihn für C. hexagonus gehalten und im Methodo aufgeführt.) Eben so wenig Cactus pentagonus. — Ich wünschte zu wissen, ob diese eckigen Fackeldisteln anderwärts in Deutschland fleißiger blühen?

Marburg.

Wenderoth.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1820

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Wenderoth Georg Wilhelm Franz

Artikel/Article: [Botanische Notizen 232-234](#)